

Auszug aus dem Protokoll über die Sitzung des Runden Tisches Barrierefreies Bauen am 26.06.2019

TOP 2: Ratsgymnasium – Gestaltung des Eingangsbereichs am Neubau der Mensa (Frau Silies, Amt für Immobilienmanagement)

In der Sitzung der KIB am 17.04.2018 wurde die Beschlussvorlage V/0206/2018 (Ratsgymnasium, Bohlweg 7, Neubau einer Mensa unterhalb der aufgeständerten Turnhalle), beraten. Die in der Vorlage erörterten Pläne für den Neubau einer Mensa unterhalb der aufgeständerten Turnhalle am Ratsgymnasium, Bohlweg 7, sahen vor, den Zugang zur neuen Mensa als eine Kombination aus Stufenanlage und Rampe auszubilden.

Die KIB hat angeregt, den Eingang zur Mensa barrierefrei und stufenlos zu gestalten. Somit würde ein Eingang entstehen, den alle Menschen nutzen können. Diese Anregung wurde vom Ausschuss für Umweltschutz, Klimaschutz und Bauwesen aufgegriffen und die Vorlage wurde mit dieser Änderung beschlossen (Beschlussvorlage V/0206/2018/1). Auch eine weitere Anregung der KIB (Ausstattung der Mensa/des Multifunktionsraums mit einer Induktionsschleife) wurde beschlossen. Die Vorlage und die Ergänzungsvorlage können hier abgerufen werden https://www.stadt-muenster.de/sessionnet/sessionnetbi/vo0050.php?_kvonr=2004042930&voselect=11144

Frau Silies, Amt für Immobilienmanagement, erläutert, dass bei der detaillierten Ausführungsplanung der Außenanlagen in Gesprächen mit der Schulleitung und den Fachplanern mehrfach über den Zugang zur Mensa nur über eine Rampe diskutiert wurde. Daraufhin wurde eine Lösung mit einem Zugang über eine Rampe und einem Weiteren an gleicher Stelle über 3 Stufen erarbeitet. Damit wäre die Mensa ebenfalls barrierefrei erreichbar, es müssten jedoch nicht alle Menschen, die das Gebäude betreten, den längeren Weg über die Rampe nehmen. Aus Sicht der Schule wäre diese Lösung deutlich vorzuziehen, da sowohl Gäste mit Gehbeeinträchtigung als auch Schüler/-innen mit temporären Beeinträchtigungen (Sportverletzungen) häufig leichter über eine Treppen-anlage gehen als über eine Rampe. Bei einem Zugang nur über Rampen besteht zudem die Gefahr, dass die Rampen als Skatestrecke genutzt werden und im Winter und vor allem im Herbst durch nasses Laub sehr glatt sind. Im Fluchtfall ist der Weg nur über die Rampen möglich und auch ausreichend dimensioniert, stellt aber dennoch eine Engstelle dar, die schnell überlaufen sein kann.

Die Mitglieder des Runden Tisches Barrierefreies Bauen hatten keine Einwände gegen diese Lösung. Frau Silies klärt, was zu tun ist, um die Planung in diesem Punkt anders als im Beschluss vorgesehen auszuführen. In jedem Fall wäre die KIB nochmal zu beteiligen.

Nachtrag nach der Sitzung: Eine Abweichung von der Anregung der KIB erfordert eine Zustimmung der KIB. Die neue Lösung soll in der Sitzung der KIB am 17.09.2019 beraten werden.

Anlage:

Plan Außenanlagen: Eingang zur Mensa